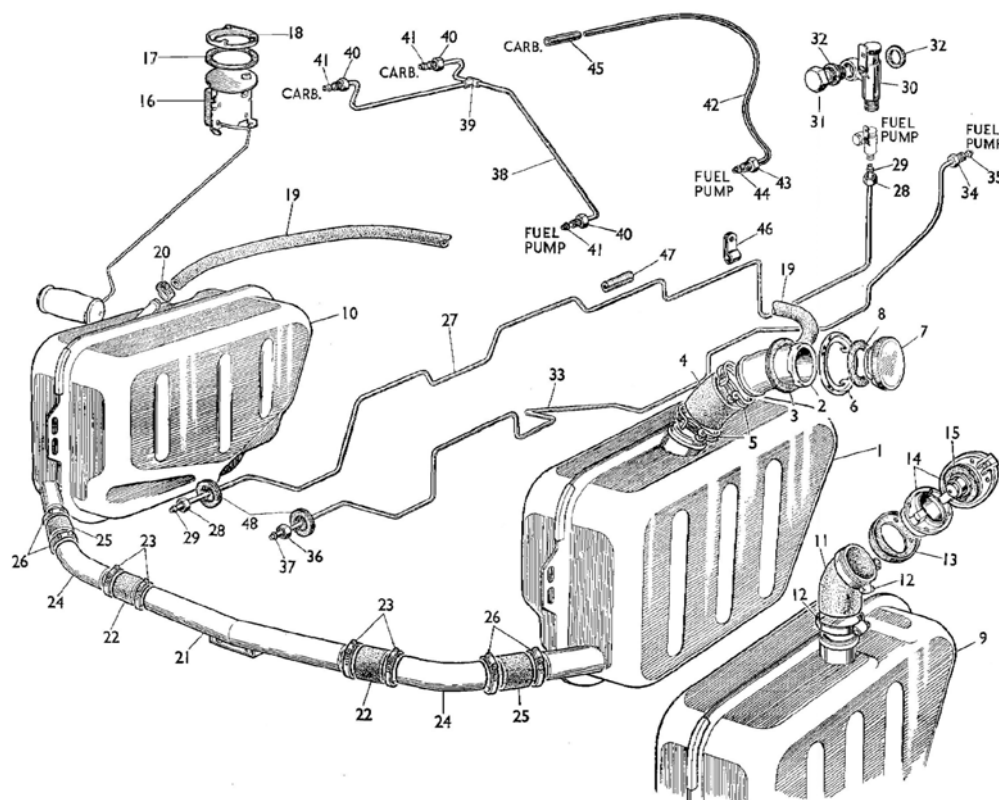


### 5 Benzin-System

#### 5.1 Aufbau des Benzinsystems



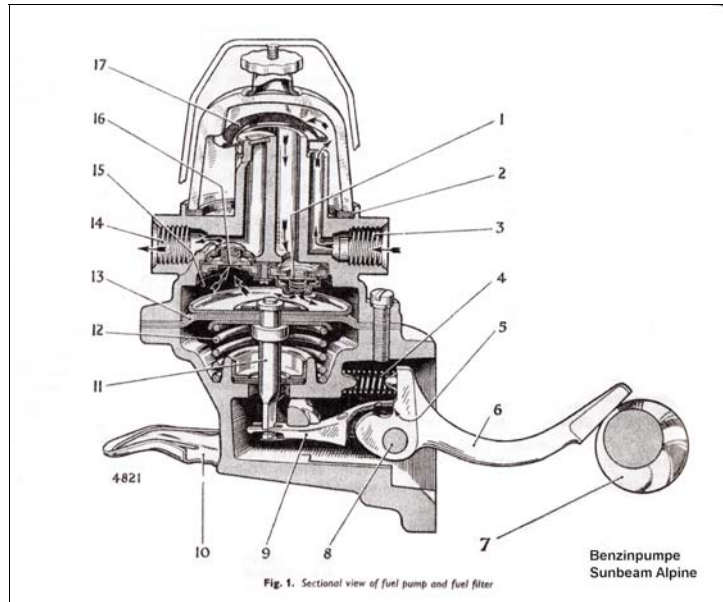
- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1 Benzintank links                         | 18 Verschlussstück                   |
| 2 Füllrohr                                 | 19 Lüftungsschlauch                  |
| 3 Füllflansch (Alpine I - III)             | 20 Schlauchbride                     |
| 4 Füllschlauch (Alpine I - III)            | 21 Ausgleichsrohr                    |
| 5 Schlauchbride (Alpine I - III)           | 22 Ausgleichsschlauch innen          |
| 6 Benzin Deckelring (Alpine I - III)       | 23 Schlauchbriden                    |
| 7 Füllverschluss (Alpine I - III)          | 24 Ausgleichsbogen                   |
| 8 Füllverschluss-Dichtung (Alpine I - III) | 25 Ausgleichsschlauch aussen         |
| 9 Benzintank rechts (Alpine IV, V)         | 26 Schlauchbriden                    |
| 10 Benzintank links (Alpine IV, V)         | 27 bis 32 Benzinleitung (Serie III)  |
| 11 Füllschlauch (Alpine IV, V)             | 33 bis 37 Benzinleitung (Serie VI)   |
| 12 Schlauchbride (Alpine IV, V)            | 38 bis 41 Vergaseranschluss 2 Zenith |
| 13 Füllverschluss-Dichtung (Alpine IV, V)  | 42 bis 45 Vergaseranschluss 1 Solex  |
| 14 Füllflansch (Alpine IV, V)              | 46 Rohrbride                         |
| 15 Füllverschluss (Alpine IV, V)           | 47 Schutzrohr                        |
| 16 Niveau-Kontrollvorrichtung              | 48 Gummidurchführung                 |
| 17 Dichtung Niveau Vorrichtung             |                                      |

Detailangaben zu den 3-stelligen Einzelteile-Ziffern sind zu finden im "Parts List, Sunbeam Alpine SERIES I, II, III, IV & V, Publication No. 6600992, Chrysler Overseas Trading Co. Ltd. Rotterdam, February 1965, 5th Issue Lit. 023

### 5.2 Mechanische Benzinpumpe

#### Aufbau der mechanischen Benzinpumpe

- 1 Einlassventil
- 2 Dichtung der Glasglocke
- 3 Benzineinlass
- 4 Schwinghebelfeder
- 5 Gelenkstelle
- 6 Schwinghebel
- 7 Exzenternocken
- 8 Lagerbolzen
- 9 Verbindungshebel
- 10 Unteres Pumpengehäuse
- 11 Membranzugstange
- 12 Membranfeder
- 13 Membrane
- 14 Benzinauslass
- 15 Pumpenkammer
- 16 Druckventil
- 17 Pumpenfilter



Detailangaben zu den Einzelteile-Ziffern sind zu finden im "Parts List, Sunbeam Alpine SERIES I, II, III, IV & V, Publication No. 6600992, Chrysler Overseas Trading Co. Ltd. Rotterdam, February 1965, 5th Issue Lit. 023

#### Schwachstellen der Benzinpumpe

- Die mechanische Benzinpumpe ist äusserst langlebig. Bei verschmutztem Treibstoff kann ein Reinigen des Filters erforderlich sein. Nach längerer Laufzeit könnte auch die Membrane Probleme verursachen.

#### Benzin-Förderdruck

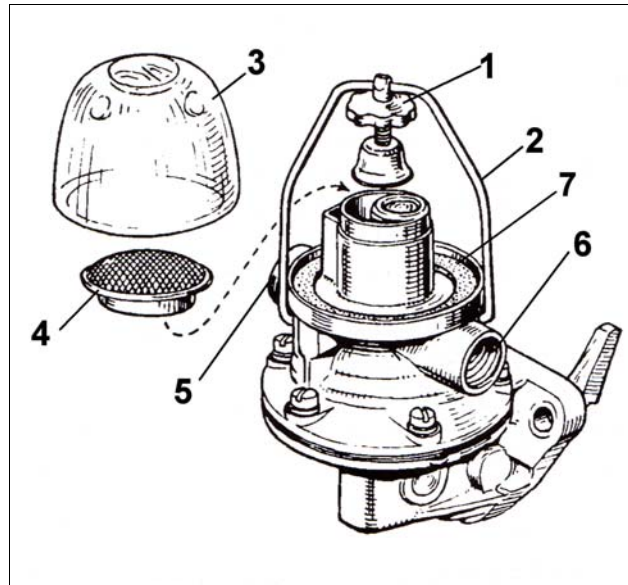
- Der Förderdruck am Pumpenausgang beträgt 0.11 bis 0.18 kg/cm<sup>2</sup>.
- Bei laufender Motor kann dieser solange gemessen werden bis das Benzin im Vergaser aufgebraucht ist.

#### Benzin-Fördermenge

- Die Benzin-Fördermenge bei 1500 bis 2000 U/Min sollte ca. 0.5 bis 0.6 lt pro Minute oder ca. 1.6 bis 2 dl in 2 Sekunden betragen.
- Bei laufender Motor kann dieser solange in einem Messglas gemessen werden bis das Benzin im Vergaser aufgebraucht ist.

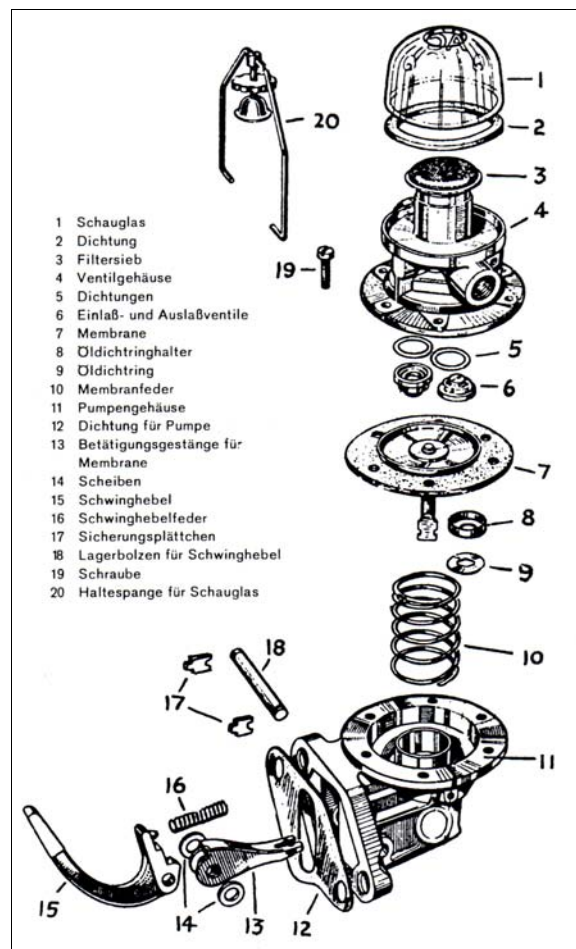
### Reinigen des Filters

- Schauglas-Mutter 1 lösen.
- Bügel 2 zur Seite drehen.
- Schauglas 3 sorgfältig nach oben abheben.
- Filter 4 nach oben entfernen.
- Kontrolle ob Schauglasdichtung 8 in gutem Zustand ist.
- Filter 4 mit sauberem Benzin reinigen.
- Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
- Schauglasmutter mässig festziehen.
- Motor starten und kontrollieren ob Dichtung einwandfrei und Füllung mit Treibstoff erfolgt.



### Benzinpumpe ausbauen

- Das Ausbauen der Benzinpumpe ist nur erforderlich, wenn ein wesentlicher Teil in der Pumpe defekt ist, d.h. der Treibstoff nicht mehr nachgepumpt wird, Einlass- und Auslassleitungen jedoch in Ordnung sind.
- Benzinleitungen an der Pumpe entfernen und auslaufendes Benzin in Becken sammeln.
- Damit kein Schmutz in Pumpe eindringt, die Benzin-Ein- und Auslässe der Pumpe zustopfen.
- Die 2 Befestigungsmuttern am Motor entfernen.
- Pumpe mit Dichtung 12 sorgfältig entfernen.

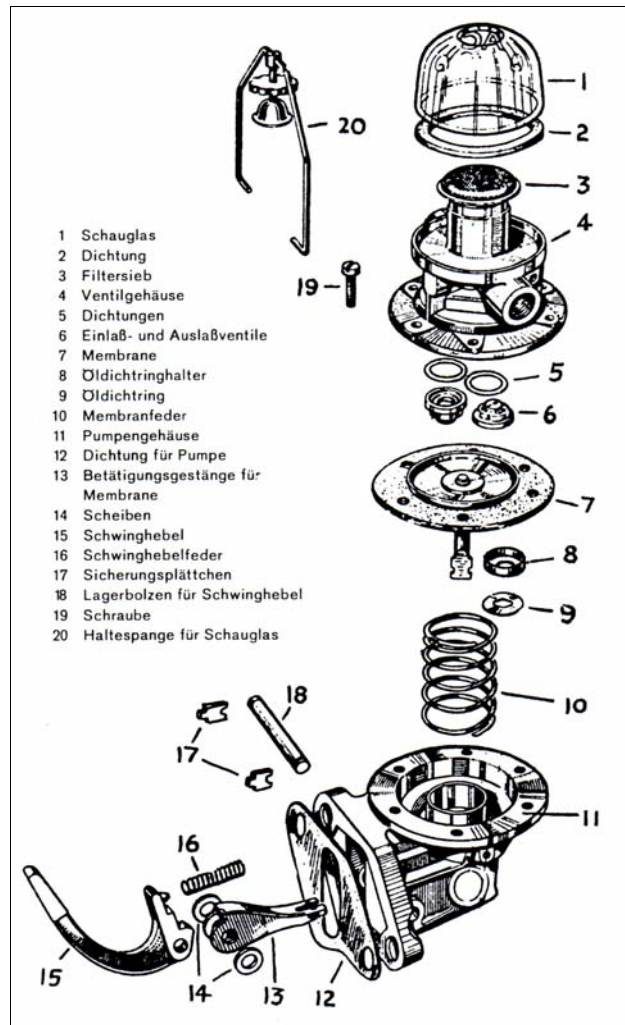


Detailangaben zu den 3-stelligen Einzelteile-Ziffern sind zu finden im "Parts List, Sunbeam Alpine SERIES I, II, III, IV & V, Publication No. 6600992, Chrysler Overseas

Trading Co. Ltd. Rotterdam, February 1965, 5th Issue Lit. 023

### Benzinpumpe zerlegen

- Die Aussenseite der Pumpe möglichst sauber reinigen damit kein Schmutz ins Innere gelangt.
- Die Flansche des oberen und unteren Pumpengehäuse so markieren, dass die beiden Teile wieder gleich zusammengebaut werden können.
- Die 6 Flansch-Schrauben 19 entfernen.
- Den oberen Pumpenteil sorgfältig nach oben abheben. Vorsicht die Membranfeder 10 drückt die Membrane 7 nach oben.
- Die Ventile 5 und 6 im oberen Pumpenteil sind in das obere Gehäuse 4 eingepresst und können mit einem Schraubenzieher heraus gestemmt werden, wobei sie dadurch beschädigt werden und nicht weiter benutzt werden können. Sie sollten daher nur ausgebaut werden, wenn sie wirklich defekt sind und andere einwandfreie Ventile zur Verfügung stehen.
- Eine andere Möglichkeit besteht im Austausch des gesamten oberen Pumpengehäuses oder einer ganzen Benzinpumpe. Die Zerlegung des oberen Pumpenteils ist im Teil "Reinigen des Filters" beschrieben.



- Als Erstes wird beim unteren Pumpenteil die Membrane 7 mit der Membranzugstange entfernt. Dabei ist die Membrane mit Zugstange um 90° zu drehen damit die Zugstange aus dem Schlitz des Hebels 13 entfernt werden kann.
- Membranfeder 10, Öldichtung 9 und Öldichtringhalter 8 herausnehmen.
- Den Schwinghebel 15 in einen Schraubstock mit Alu-Backen spannen.
- Die 2 Sicherungsplättchen 17 entfernen.
- Den Lagerbolzen 18 mit einem Durchschlag herausdrücken.
- Den Schwinghebel 15 zusammen mit dem Betätigungsgestänge 13, den beiden Scheiben 14 und die Schwinghebelfeder 16 entfernen.

Detailangaben zu den 3-stelligen Einzelteile-Ziffern sind zu finden im "Parts List, Sunbeam Alpine SERIES I, II, III, IV & V, Publication No. 6600992, Chrysler Overseas Trading Co. Ltd. Rotterdam, February 1965, 5th Issue Lit. 023

### **Säubern und Kontrolle der Einzelteile**

- Das untere Ventilgehäuse 11, wegen den daran befindlichen Ölresten separat reinigen.
- Alle übrigen Teile gründlich mit Benzin säubern.
- Kontrollieren ob die Membrane 7 weder Spröde noch gebrochen ist.
- Kontrollieren ob der Führungsschlitz am unteren Ende der Membranzugstange.
- Kontrollieren ob Membranfeder 10 weder gebrochen noch lahm ist.
- Kontrollieren ob Schwinghebel 16 weder gebrochen noch lahm ist.
- Defekte oder zweifelhafte Teile ersetzen.

### **Zusammenbau der Benzinpumpe**

- Schwinghebel 15, Betätigungsgestänge für Membrane 13, Abstandscheiben 14 und Lagerbolzen 18 in Gehäuseunterteil 11 einbauen.
- Schwinghebelfeder 16 einbauen.
- Lagerbolzen 18 mit den Sicherungsplättchen 17 sichern und offene Seite verstemmen.
- Öldichtringhalter 8 und Öldichtring 9 sowie Membranfeder 10 in unteres Pumpengehäuse einsetzen.
- Membrane mit Membranzugstange in Gehäuse so einsetzen, dass unteres Ende der Stange in den Schlitz des Betätigungsgestänge für Membrane passt.
- Membrane mit Stange 7 um 90° drehen und kontrollieren, dass eine lose Verbindung mit dem Betätigungsgestänge 13 entstanden ist und die Montagelöcher der Membrane mit jenen des Gehäuses übereinstimmen.
- Falls neue Ventile 6 und Dichtungen 5 eingebaut werden müssen, so sind diese in das obere Gehäuse 4 einzusetzen, dass das Ventil unter dem Einlasskanal und jenes beim Benzinauslass sich in Durchflussrichtung öffnet.
- Die Dichtungen 5 und Ventile 6 sind mit einem 19mm Rohr in deren Vertiefungen einzupressen und an ca. 6 Stellen um die Ventile herum mit einem Körner zu sichern.
- Den Schwinghebel 15 soweit hoch drücken bis die Membrane 7 ungefähr eben mit dem Flansch des unteren Gehäuses 11 ist.
- Das obere Gehäuse so auf das untere aufsetzen, dass die früher angebrachten Markierungen übereinstimmen.
- Sicherstellen, dass die Montagelöcher der 2 Gehäusehälften 4 und 11 sowie der Membrane 7 übereinstimmen.
- Die 6 Montageschrauben 19 soweit eindrehen, dass deren Köpfe leicht in die Vertiefungen des Flansches versinken.
- Schwinghebel 15 stark nach oben drücken und die Schrauben 19 fest anziehen.
- Schauglasdichtung 2, Filter 3, Haltespanne 20 und Schauglas 1 montieren.

### **Benzinpumpe einbauen**

- Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie der Ausbau.
- Sicherstellen, dass Dichtung 12 unversehrt ist.
- Sicherstellen, dass Schwinghebel 15 oberhalb der Exzenternocke im Motor zu liegen kommt.
- Mit den 2 Befestigungsmuttern die Benzinpumpe anschrauben und diese festdrehen.
- Die Benzinleitungen anschliessen.
- Sicherstellen, dass Schauglas richtig montiert ist.

### **Funktion der Benzinpumpe prüfen**

- Den Motor eine Weile laufen lassen und kontrollieren, dass der Benzinspiegel im Schauglas sich über dem Filter befindet.
- Kontrollieren, dass alle Anschlüsse dicht sind.